



# HALBJAHRESFINANZBERICHT der CLEEN Energy Group für das 1. Halbjahr 2024

1.1.2024 bis 30.6.2024

## Inhaltsverzeichnis

<b>Key Figures der CLEEN Energy Group</b>	<b>1</b>
Entwicklung Börsenkurs	2
<b>Konzernhalbjahreslagebericht</b>	<b>3</b>
Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage	3
Geschäftsentwicklung	5
Risiken und Ungewissheiten	8
Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen	9
Angaben zu Kapital-, Anteils-, Stimm- und Kontrollrechten	10
Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum	10
Ausblick	11
<b>Verkürzter Zwischenbericht zum 30.6.2024</b>	<b>13</b>
Verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	13
Verkürzte Konzern-Gesamtergebnisrechnung	14
Verkürzte Konzernbilanz	15
Verkürzte Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	17
Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung	18
<b>Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss zum Halbjahr 2024</b>	<b>19</b>
Allgemeine Erläuterungen	19
Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen	20
Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	20
<b>Erklärung des Vorstandes</b>	<b>21</b>



Effiziente Lösungen  
zur Verbindung von Ökologie und Ökonomie

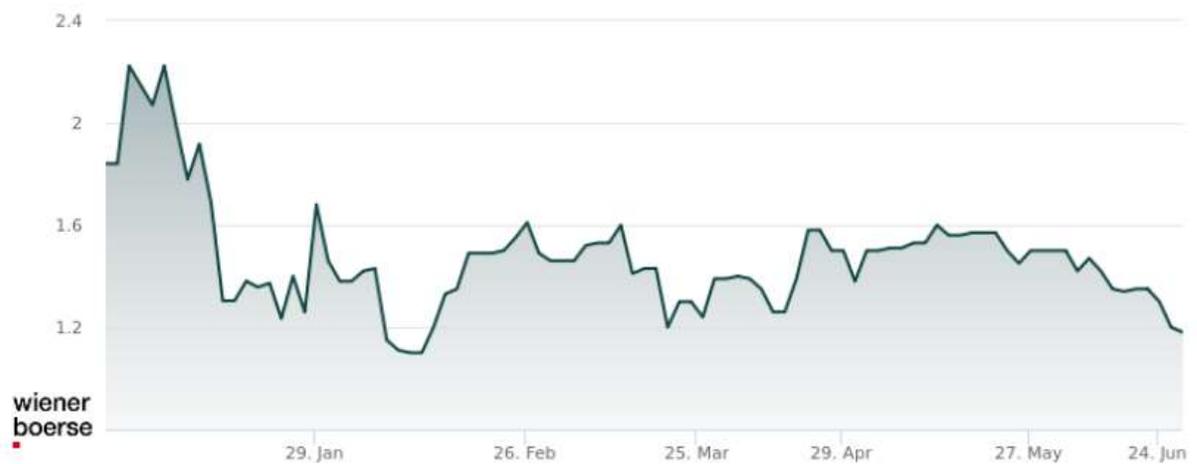
## Key Figures der CLEEN Energy Group

in TEUR	<b>30.06.2024</b>	<b>30.06.2023</b>
Umsatz	4 405	5 985
EBITDA	296	-3 023
EBITDA-Marge (in %)	6,7%	-50,5%
EBIT	40	-3 550
EBIT-Marge (in %)	0,9%	-59,3%
Ergebnis nach Steuern	-278	-4 265
Ergebnis je Aktie	-0,05	-0,94
	<b>30.06.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
Eigenkapitalquote (in %)	-73,3%	-60,1%
Bilanzsumme	9 075	11 547

## Entwicklung Börsenkurs

Im ersten Halbjahr 2024 entwickelte sich die CLEEN Energy AG Aktie weiterhin negativ. Der Kurs sank um 35,9% von EUR 1,84 zu Beginn des Geschäftsjahres 2024 auf EUR 1,18 mit Ende des ersten Halbjahres 2024. Das Halbjahreshoch wurde am 09.01.2024 mit EUR 2,22 erreicht. Der höchste Kursverlust ereignete sich zwischen 09.01.2024 und 17.01.2024. Seitdem stagniert der Börsenkurs auf diesem Niveau.

Der Handel an der Wiener Börse ergab vom 1.1.2024 bis zum 30.06.2024 ein Volumen von 527.919 Stück mit einem Auftragswert in der Höhe von rund TEUR 742. Diese Angaben beziehen sich auf öffentliche Marktdaten der Wiener Börse und entsprechen dem Modell der Doppelzählung.



# Konzernhalbjahreslagebericht

## Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

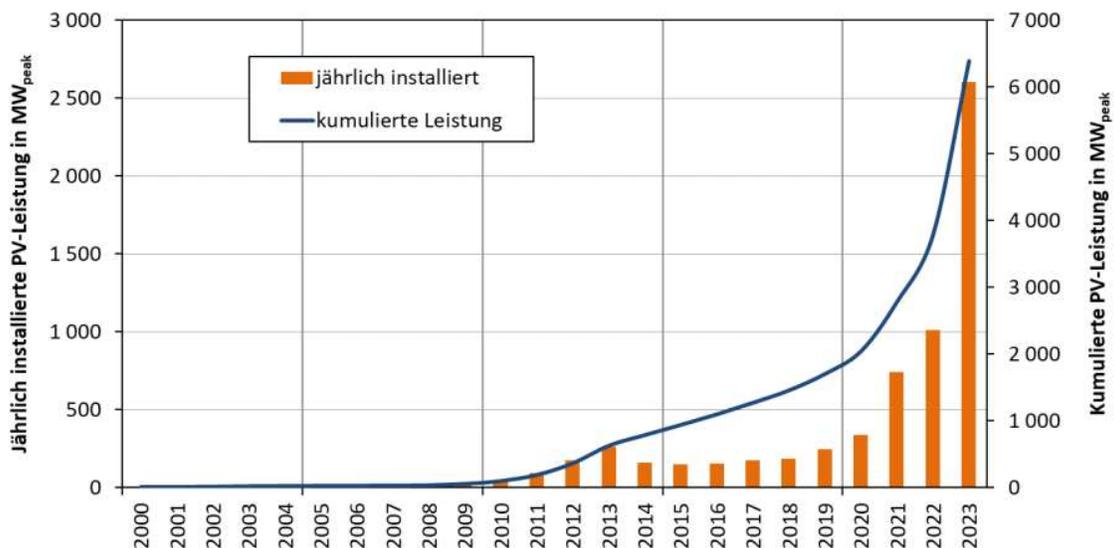
### Branchenentwicklung

Keine Stromerzeugungstechnologie weist in Österreich ein derart hohes Potenzial für einen weiteren Ausbau auf wie die Photovoltaik (PV). Nationale Klima- und Energieziele sind nur zu erreichen, wenn Photovoltaik eine der zentralen Säulen im Energiesystem bildet. Photovoltaik liefert hochwertige elektrische Energie, ist wartungsarm, langlebig und führt verbaute Flächen einer Doppelnutzung zu.

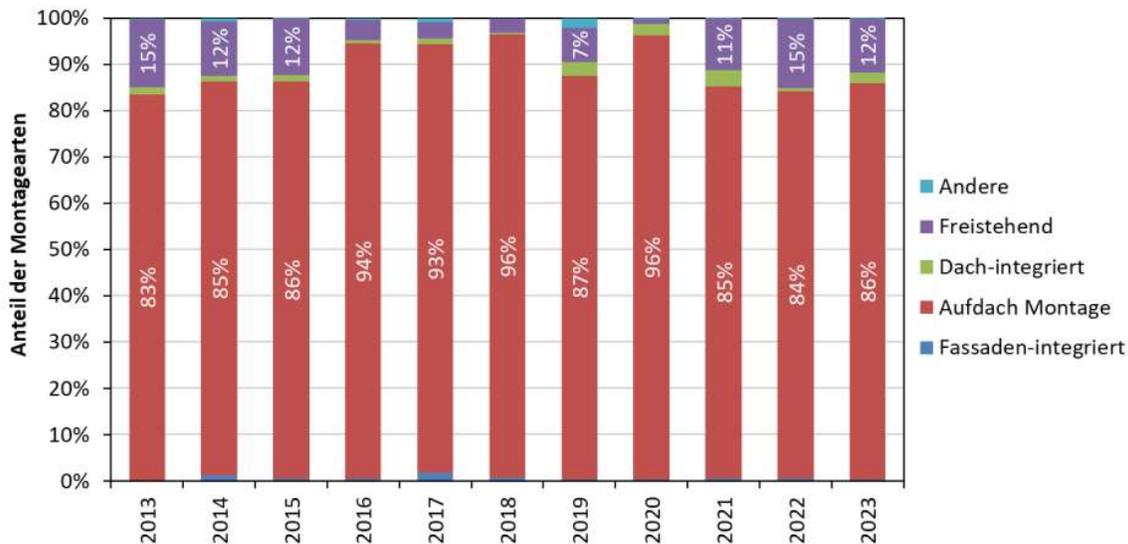
### Photovoltaik in Österreich

Auch im Jahr 2023 konnte in Österreich ein Rekordzuwachs an installierter PV-Leistung erzielt werden. Es wurden insgesamt 2.603 MWp neu installiert, was zu einem Zuwachs von ca. 158% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Somit waren mit Ende 2023 PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 6.395 MWp in Betrieb – dies entspricht wiederum einem Anstieg um 68,7% gegenüber dem Vorjahr. Dies führte in Österreich zu einer Stromproduktion aus PV-Anlagen in Höhe von ca. 6.396 GWh und damit zu einer Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen von ca. 1.995.821 Tonnen.

Ein Großteil der in 2023 neu installierten PV-Leistung wurde auf Dach montiert (85,6 %), wogegen Freiflächen mit 11,8 % nur einen geringen Anteil der neu errichteten PV-Anlagen einnehmen. Grund hierfür sind die in Österreich nach wie vor schwierigen Rahmenbedingungen für PV-Freiflächen-Anlagen, welche langwierige Genehmigungsprozesse durchlaufen müssen. Auch Fassaden- und dachintegrierte Anlagen weisen mit 2,6% nur einen minimalen Anteil am Gesamtvolumen aus.



Quelle: Technikum Wien (2024)



Quelle: Technikum Wien (2024)

### Photovoltaik im Ausland

Global wuchs die kumulierte PV-Kapazität von 1,2 TW im Jahr 2022 auf 1,6 TW im Jahr 2023. Spitzenreiter bei den weltweiten PV-Installationen ist China, welches mit Ende 2023 662 GW an PV-Kapazität aufweist, was mehr als 60% der globalen Kapazität darstellt.

Europa erreichte im Jahr 2023 ein Wachstum von 61 GW, wovon 55,8 GW in der EU installiert wurden. Führend ist hier Deutschland mit 14,3 GW, gefolgt von Polen (6,0 GW), Italien (5,3 GW) und den Niederlanden mit 4,2 GW. Die letztgenannten belegen jedoch bei den neu installierten kwp pro Einwohner den ersten Rang.

Auch in Europa ist das Segment der Aufdachanlagen, das am stärksten wachsende Segment, wogegen der Marktanteil an Freiflächenanlagen um 6% zurückging. Verzögerte Ausschreibungen, höhere Netzentgelte, ein inflationäres Umfeld sowie Genehmigungs- und Netzanschlussprobleme verhindern hier ein stärkeres Wachstum.

Nach Jahren der preislichen Anspannungen bei Material- und Transportkosten, sanken im Jahr 2023 die Modulpreise signifikant. Gründe hierfür waren Überkapazitäten bei Lagerbeständen und der hohe Wettbewerb unter den Herstellern. Weltweit wichtigster Hersteller für PV-Module bleibt weiterhin China, obwohl der EU-Innovationsfonds die Finanzierung neuer Produktionen in Europa plant. Ob diese EU-Hilfen jedoch eine Rentabilität der Herstellung in Europa zulässt, bleibt fraglich.

### Branchenausblick

Die letzten zwei Jahre waren geprägt von enormen Zuwächsen bei PV-Installationen aufgrund der Verwerfungen am Energiemarkt, welche im Wesentlichen durch den Ukraine-Krieg erzeugt wurden. Aktuell kommt es am europäischen Strommarkt vermehrt bereits wieder zu sehr geringen bzw. negativen Strompreisen (vor allem an sonnigen Tagen um die Mittagszeit), welche klar dem starken Ausbau der PV-Leistungen zuzuordnen ist. Dies lenkt den Fokus vermehrt auf intelligente Energiemanagement- und Speichersysteme, welches Überkapazitäten am Strommarkt erkennen und ausgleichen sollen, um eine optimale Nutzung des PV-Stromes zu

gewährleisten. Ganzheitliche Energiekonzepte werden in den nächsten Jahre wesentlich an Bedeutung gewinnen.

Trotz der aktuellen gesamtwirtschaftlichen Lage in Österreich, der Normalisierung der Strompreise sowie Restriktionen bei der Einspeisung in die öffentlichen Netze, sind die letztjährigen Zuwachsraten von mehr als 2 GW pro Jahr notwendig und auch möglich, um nationale sowie internationale Klimaziele zu erreichen. Das Erhalten einer hohen Akzeptanz, eine konstante Förderlandschaft, eine rasche Ertüchtigung der Stromnetze, die Ausweitung des lokalen Energiemanagements inklusive umfassender Nutzung lokaler Flexibilitäten und Speicher sind generelle Eckpunkte, die darüber entscheiden werden, wie konstant PV-Markt wachsen kann. Das aktuelle Ziel der Bundesregierung 100% Strom aus erneuerbaren Energiequellen bis 2030 zu generieren, kann jedoch nur mit zuvor genannten Zuwachsraten verwirklicht werden.

## Geschäftsentwicklung

Die Vergleichszahlen beziehen sich auf das Halbjahr 2023. Sofern es nicht anders erwähnt wird, stehen sie in Klammern und wurden zur besseren Lesbarkeit kaufmännisch gerundet.

Trotz eines herausfordernden Wirtschaftsumfelds und verhaltener Vergabe- und Investitionsentscheidungen erzielte die CLEEN Energy im üblicherweise schwächeren ersten Halbjahr erstmals ein positives Halbjahres-Konzern-EBIT in der Höhe von TEUR 40. Dies ist eine massive Verbesserung zum Vergleichszeitraum 2023 in Höhe von TEUR 3.590. Dieses Ergebnis unterstreicht den klaren Turnaround-Trend der CLEEN Energy. Maßgeblich für die Erreichung dieses positiven Ergebnisses waren die konsequente Umsetzung von geplanten Kostenmaßnahmen sowie eine deutlich verbesserte Ertragslage im Rahmen der Projektabwicklung.

### Umsatz und Betriebsleistung

Aufgrund eines zurückhaltenden Wirtschafts- und Marktumfelds reduzierte sich die Betriebsleistung gegenüber dem Vorjahr um circa 34% (Vorjahr: Steigerung um 73,4 %). Die Betriebsleistung wird nahezu ausschließlich über die Errichtung von PV-Anlagen für Dritte getrieben.

Die Entwicklung der Betriebsleistung stellt sich somit wie folgt dar (Werte in TEUR):

in TEUR	30.06.2024		30.06.2023	
	Werte	Veränderung	Werte	Veränderung
Anlagenverkäufe	4 237	126,5%	5 266	104,3%
Stromerlöse	102	3,0%	334	6,6%
Sonstiges	66	2,0%	385	7,6%
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>4 405</b>	<b>131,5%</b>	<b>5 985</b>	<b>118,5%</b>
Bestandsveränderung und aktivierte Eigenleistungen	-1 056	-31,5%	- 936	-18,5%
<b>Betriebsleistung</b>	<b>3 349</b>	<b>100,0%</b>	<b>5 050</b>	<b>100,0%</b>

## Ertragsentwicklung

Trotz einer Reduktion der Umsatz- bzw. Betriebsleistung konnte die CLEEN Energy einen positiven Deckungsbeitrag in Höhe von TEUR 1.529 (Vorjahr: TEUR -35) erzielen. Dies ist vor allem auf die stark gestiegene operative Performance bei der Projektabwicklung zurückzuführen.

Neben der Verbesserung der Ertragskraft bei einzelnen Projekten, konnte auch der Fixkostenbereich weiter verschlankt werden. Die Personalkosten verringerten sich aufgrund eines gesunkenen Personalstandes von TEUR 1.301 auf TEUR 953 und somit um 26,8%. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen reduzierten sich um mehr als 75% von TEUR 1.878 auf TEUR 442. Hohe Einmalbelastungen drückten im ersten Halbjahr 2023 auf die betrieblichen Aufwendungen, was in dieser Periode nicht der Fall war. Überdies reduzierten Einsparmaßnahmen in den Bereichen Beratung, Marketing und IT die Fixkosten weiter.

Diese Effekte führten trotz eines niedrigen Umsatzniveaus zu einem positiven betrieblichen Ergebnis in Höhe von TEUR 40 im ersten Halbjahr 2024.

Das negative Finanzergebnis normalisierte sich von TEUR 705 auf TEUR 316 und beinhaltet nicht zahlungswirksame Zinsen in Höhe von ca. TEUR 100 durch Nachrangdarlehen.

Durch das negative Finanzergebnis rutschte das Periodenergebnis mit TEUR 278 ins Negative. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies aber eine massive Verbesserung um TEUR 3.987.

in TEUR	30.06.2024	30.06.2023
Umsatz	4 405	5 985
EBITDA	296	-3 023
EBITDA-Marge (in %)	6,7%	-50,5%
EBIT	40	-3 550
EBIT-Marge	0,9%	-59,3%
Periodenergebnis	-278	-4 265
<b>Ergebnis je Aktie</b>	<b>-0,05</b>	<b>-0,94</b>

## Vermögens- und Finanzlage

Die Vermögenslage stellt sich wie folgt dar:

in TEUR	30.06.2024		31.12.2023	
Langfristiges Vermögen	6 350	70,0%	6 688	57,9%
Kurzfristiges Vermögen	2 724	30,0%	4 859	42,1%
<b>Summe Vermögen</b>	<b>9 075</b>	<b>100,0%</b>	<b>11 547</b>	<b>100,0%</b>

in TEUR	30.06.2024		31.12.2023	
Langfristige Schulden	11 587	78,2%	12 140	69,3%
Kurzfristige Schulden	3 236	21,8%	5 385	30,7%
<b>Summe Schulden</b>	<b>14 823</b>	<b>100,0%</b>	<b>17 525</b>	<b>100,0%</b>

in TEUR	30.06.2024		31.12.2023	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>9 075</b>	<b>100%</b>	<b>11 547</b>	<b>100%</b>
<b>Eigenkapital (Equity)</b>	<b>- 6 654</b>	<b>-73,3%</b>	<b>- 6 934</b>	<b>-60,1%</b>

Das langfristige Vermögen verringerte sich vor allem aufgrund von planmäßigen Abschreibungen dem keine wesentlichen Investitionen dagegenstehen. Das kurzfristige Vermögen ist einerseits geprägt von einem verbesserten Lager- und Forderungsmanagement, sowie eines allgemein verbesserten Working Capital Managements, welches auch die kurzfristigen Schulden dementsprechend senkte.

Die Schulden gegenüber Banken und sonstigen Gläubigern änderten sich nur unwesentlich, jedoch kam es zum Jahreswechsel zu einer wesentlichen Verbesserung der Finanzierungsstruktur – aufgrund dessen bestehen nun Nachrangdarlehen in Höhe von ca. TEUR 3.000.

Insgesamt reduzierte sich die Bilanzsumme aufgrund eines verbesserten Working Capitals Managements, sowie eines allgemein reduzierten Geschäftsvolumens im ersten Halbjahr 2024.

## Cash Flow

in TEUR	30.06.2024	30.06.2023
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-189	-1 292
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	202	1 014
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-478	761
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>-465</b>	<b>483</b>

Der Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit war getrieben von einem positiven EBITDA in Höhe von TEUR 296, sowie einem aktiv- und passivseitigen Abbau von Working Capital. Der Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit ist vor allem aufgrund von erhaltenen Investitionszuschüsse in Höhe von TEUR 80 und der Tilgung eines gegebenen Darlehens in Höhe von TEUR 100 positiv. Durch die im ersten Quartal 2024 durchgeführte Kapitalerhöhung erfolgten Einzahlungen in Höhe von TEUR 563. Hohe Tilgungen, Zins- und Leasingzahlungen führten jedoch insgesamt zu einem negativem Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von TEUR -478. Insgesamt reduzierten sich somit die liquiden Mitteln um TEUR 465.

## Mitarbeiter

Zum Stichtag waren im Konzern 19 Mitarbeiter (Vorjahr: 33) beschäftigt. Diese haben zum Stichtag einem Vollzeitäquivalent von 17 (Vorjahr: 29) entsprochen. Die durchschnittliche Anzahl der Arbeitnehmer nach Vollzeitäquivalenten, gegliedert nach Arbeitern und Angestellten, stellt sich wie folgt dar:

	30.06.2024	30.06.2023	Veränderung
Arbeiter	4	5	-1
Angestellte	15	25	-10
<b>Gesamt</b>	<b>19</b>	<b>30</b>	<b>-11</b>

## Risiken und Ungewissheiten

### Zinsrisiko

Die vergangenen Geschäftsjahre waren geprägt von einem historisch niedrigen Zinsniveau. Durch die aktuelle Zinsentwicklung zur Bekämpfung der hohen Inflation (vorrangig getrieben durch den signifikanten Anstieg der Energiekosten) und des damit einhergehenden hohen Leitzins der EZB ist mit einer zusätzlichen Belastung, durch laufende Kredite in den nächsten Jahren zu rechnen. Entsprechend der allgemeinen Expertenmeinungen geht die CLEEN Energy Group davon aus, dass der Leitzins in den nächsten zwölf Monaten nur unwesentlich gesenkt wird.

### Staatliche Investitionen und Förderungen

Es bestehen Ungewissheiten bei der Entwicklung des nationalen sowie EU-weiten Förderwesens, aufgrund der nicht vorhersehbaren Bereitschaft bzw. Strategiekларheit der Legislative, was die Dimensionierung und Ausgestaltung der zukünftigen Rahmenbedingungen für Förderungen im Zusammenhang mit dem Ausbau von PV-Anlagen betrifft. Eine weitere Ungewissheit herrscht bei der Bereitstellung bzw. beim dringenden Ausbau der notwendigen Stromnetzinfrastruktur durch

staatliche Institutionen und Körperschaften, da diese eine grundlegende Notwendigkeit für die erfolgreiche Umsetzung der Energiewende darstellen.

### **Fachkräftemangel**

Der in Österreich anhaltende Fachkräftemangel, vor allem im Bereich der Elektrotechnik sowie der Montagetätigkeit, stellt ein latentes Risiko für den erfolgreichen Ausbau der Energiegewinnung durch Photovoltaik dar.

Bezüglich der Risikoberichterstattung verweisen wir auch auf die Ausführungen im Geschäftsbericht des Jahres 2023.

### **Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen**

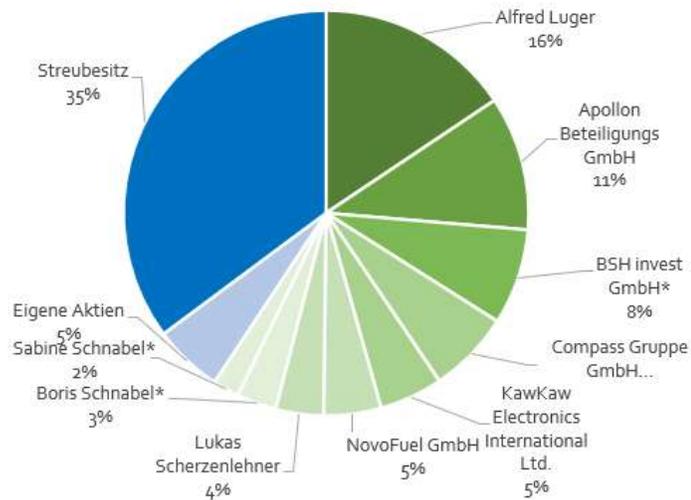
Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über Transaktionen mit nahestehenden Personen:

	30.06.2024 TEUR	30.06.2023 TEUR
Vergütung Vorstand L. Scherzenlehner	0	124
Vergütung Vorstand F. Gietl	88	0
Vergütung Management Prokuristen	171	86
Beratungsaufwendungen	50	0
Aufsichtsratsvergütungen	35	50

Die Oberhammer Rechtsanwälte GmbH, bei welcher der Aufsichtsratsvorsitzende Fritz Ecker Gesellschafter und Geschäftsführer ist, erbrachte im ersten Halbjahr 2024 Beratungsleistungen in Höhe von TEUR 50.

## Angaben zu Kapital-, Anteils-, Stimm- und Kontrollrechten

Das Grundkapital und korrespondierend auch die Stimmrechte setzen sich zum Stichtag wie unten in der Tabelle dargestellt zusammen:



Es bestehen keine Beschränkungen von Stimmrechten oder zur Übertragung von Aktien. Es bestehen keine besonderen Kontrollrechte für Inhaber von Aktien. Es bestehen keine Kapitalbeteiligungen von Mitarbeitern, die das Stimmrecht nicht unmittelbar ausüben.

Der Vorstand erbringt seine Leistungen auf Basis von mit der Gesellschaft abgeschlossenen Verträgen, in denen auch Regelungen für die Beendigung enthalten sind. Hinsichtlich der Ernennung und Abberufung der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats bestehen keine Bestimmungen, die sich nicht unmittelbar aus dem Gesetz ergeben.

Es bestehen keine Vereinbarungen, an denen die Gesellschaft beteiligt ist und die bei einem Kontrollwechsel in der Gesellschaft infolge eines Übernahmeangebots wirksam werden, sich ändern oder enden. Es existieren keine Entschädigungsvereinbarungen zwischen der Gesellschaft und ihren Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern oder Arbeitnehmern für den Fall eines öffentlichen Übernahmeangebots.

## Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum

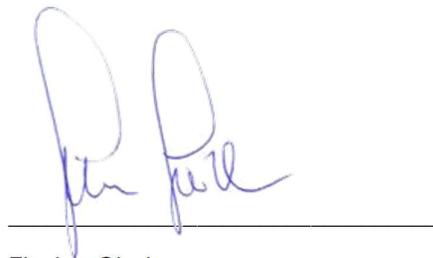
Es sind keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung nach dem 30. Juni 2024 eingetreten.

## Ausblick

Aufgrund der globalen Trends und politischen bzw. rechtlichen Vorgaben (z.B. Pariser Klimaabkommen, Energieeffizienzgesetz, Klima- und Energiestrategie der Europäischen Kommission und der österreichischen Bundesregierung) haben Energieeffizienz und Ressourcenschonung eine hohe Aufmerksamkeit und politische Entscheidungsträger kündigen weitere Maßnahmen an. Daraus ergibt sich ein beachtliches Wachstumspotential für die CLEEN Energy Group im Bereich Photovoltaik sowie Energiespeicherung und die Chance auf Erschließung weiterer Geschäftsfelder.

Die Sanierung der CLEEN Energy Group wurde mit einer weiteren Kapitalerhöhung im ersten Quartal 2024 fortgesetzt, welche die Liquidität der Gesellschaft für die zukünftige Entwicklung weiter stärken konnte. Der Vorstand geht in seiner aktuellen Planung für das Geschäftsjahr 2024 weiterhin von einem Konzernumsatz leicht über Vorjahresniveau, einem erstmalig positiven Konzern-EBIT bzw. Jahresüberschusses sowie positiven Zahlungsüberschüssen aus.

Haag, im August 2024

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Florian Gietl", written over a horizontal line.

Florian Gietl  
Vorstand



Nachhaltige Stromerzeugung  
durch modernste Photovoltaik-Anlagen

## Verkürzter Zwischenbericht zum 30.6.2024

### Verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	1.1.- 30.06.2024 TEUR	1.1.- 30.06.2023 TEUR
Umsatzerlöse	4 405	5 985
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-1 056	-936
Sonstige betriebliche Erträge	161	191
Materialaufwand und Aufwand aus bezogenen Herstellungsleistungen	-1 820	-5 084
Personalaufwand	-953	-1 301
Abschreibungen	-256	-527
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-442	-1 878
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>40</b>	<b>-3 550</b>
Finanzerträge	48	13
Finanzaufwendungen	-364	-718
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-316</b>	<b>-705</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-275</b>	<b>-4 256</b>
Ertragsteuern	-3	-9
<b>Periodenergebnis</b>	<b>-278</b>	<b>-4 265</b>
<b>Periodenergebnis entfällt auf:</b>		
Den Eigentümern der CLEEN Energy AG	-278	-4 264
Nicht beherrschende Anteile	0	-1
<b>Ergebnis je Aktie</b>	<b>Cents</b>	<b>Cents</b>
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	-0,05	-0,94

## Verkürzte Konzern-Gesamtergebnisrechnung

	1.1.- 30.06.2024	1.1.- 30.06.2023
	TEUR	TEUR
<b>Periodenergebnis</b>	<b>-278</b>	-4 265
<b>Sonstiges Ergebnis</b>		
Posten, die in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	0	0
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	0	0
<b>Sonstiges Ergebnis abzüglich Steuern</b>	<b>0</b>	0
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-278</b>	-4 265
<b>Gesamtergebnis zurechenbar:</b>		
Den Eigentümern der CLEEN Energy AG	<b>-278</b>	-4 264
Nicht beherrschende Anteile	<b>0</b>	-1

## Verkürzte Konzernbilanz

	<b>30.06.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
	TEUR	TEUR
<b>AKTIVA</b>		
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	486	521
Sachanlagen	4 759	4 918
Nutzungsrechte	813	879
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	293	370
Latente Steueransprüche	0	0
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>6 350</b>	6 688
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	1 260	2 526
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	436	792
Vertragsvermögenswerte aus Verträgen mit Kunden	224	0
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	287	559
Zahlungsmittel und kurzfristige Einlagen	517	982
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>2 724</b>	4 859
<b>Summe Aktiva</b>	<b>9 075</b>	11 547

	<b>30.06.2024</b>	<b>31.12.2023</b>
	TEUR	TEUR
<b>NEGATIVES EIGENKAPITAL</b>		
Gezeichnetes Kapital	6 174	5 567
Kapitalrücklagen frei	31	72
Kumuliertes Ergebnis	-12 874	-12 589
<b>Den Aktionären der CLEEN Energy AG zurechenbares Eigenkapital</b>	<b>-6 670</b>	<b>-6 950</b>
Nicht beherrschende Anteile	16	16
<b>Summe negatives Eigenkapital</b>	<b>-6 654</b>	<b>-6 934</b>
<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>905</b>	956
<b>SCHULDEN</b>		
<b>Langfristige Schulden</b>		
Rückstellungen	416	414
Verzinsliche Darlehen	10 446	10 996
Leasingverbindlichkeiten	725	730
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>11 587</b>	12 140
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Rückstellungen	845	858
Verzinsliche Darlehen	712	777
Leasingverbindlichkeiten	100	152
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	529	1 195
Erhaltene Anzahlungen	581	1 892
Sonstige Verbindlichkeiten	469	510
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>3 236</b>	5 385
<b>Summe Schulden</b>	<b>14 823</b>	17 525
<b>Summe Passiva</b>	<b>9 075</b>	11 547

## Verkürzte Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Gezeichnetes Kapital TEUR	gebundene Kapital- rücklage TEUR	freie Kapital- rücklage TEUR	Kumulierte Ergebnisse TEUR	Nicht beherr- schende Anteile TEUR	Summe negatives Eigenkapital TEUR
<b>Stand 1. Januar 2023</b>	<b>4 690</b>	<b>8 459</b>	<b>1 347</b>	<b>-18 317</b>	<b>0</b>	<b>-3 821</b>
Periodenergebnis				-4 264	-1	-4 265
Sonstiges Ergebnis						0
<b>Gesamtergebnis</b>				<b>-22 581</b>	<b>-1</b>	<b>-4 265</b>
Kapitalzufuhr Gesellschafter (01/23)	5	53				58
Transaktionen mit NCIs				1 491	8	1 499
<b>Stand 30. Juni 2023</b>	<b>4 695</b>	<b>8 512</b>	<b>1 347</b>	<b>-21 090</b>	<b>7</b>	<b>-6 529</b>
<b>Stand 1. Januar 2024</b>	<b>5 567</b>	<b>0</b>	<b>71</b>	<b>-12 587</b>	<b>16</b>	<b>-6 934</b>
Periodenergebnis				-278	0	-278
Sonstiges Ergebnis						0
<b>Gesamtergebnis</b>				<b>-278</b>	<b>0</b>	<b>-278</b>
Kapitalzufuhr Gesellschafter (02/24)	607					607
Transaktionskosten			-49			-49
<b>Stand 30. Juni 2024</b>	<b>6 174</b>	<b>0</b>	<b>22</b>	<b>-12 865</b>	<b>16</b>	<b>-6 654</b>

## Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

	1.1.- 30.06.2024 TEUR	1.1.- 30.06.2023 TEUR
Ergebnis vor Steuern	-275	-4 256
Abschreibungen	256	527
Zinsergebnis	316	705
Auflösung Investitionszuschüsse	-39	-30
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	-53	254
Anderer Anpassungen für zahlungsunwirksame Posten	-4	1
Ertragsteuerzahlungen	-3	-9
Veränderung der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie andere Aktiva	1 723	3 517
Veränderung von Rückstellungen	22	-564
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-2 131	-1 438
<b>Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-189</b>	<b>-1 292</b>
Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-2	-322
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	80	99
Erlöse aus dem Abgang von Sachanlagen	25	1 163
Rückzahlung von langfristigen Vermögenswerten	100	74
<b>Cash Flow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>202</b>	<b>1 014</b>
Veränderung sonstiger finanzieller Verbindlichkeiten	-27	25
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	0	1 200
Einzahlungen von Gesellschaftern	563	58
Gezahlte Zinsen für Finanzierungen	-248	-675
Tilgungsanteil von Finanzschulden	-720	-1 152
Tilgungsanteil von Leasingzahlungen	-45	-60
Änderung von nicht beherrschenden Anteilen	0	1 366
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-478</b>	<b>761</b>
<b>Netto- (Abnahme)/Zunahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-465</b>	<b>483</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	982	30
Netto- (Abnahme)/Zunahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-465	483
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode</b>	<b>517</b>	<b>513</b>

Der Konzern hat sich dafür entschieden, gezahlte Zinsen für Finanzierungen im Finanzierungscashflow auszuweisen, sonstige gezahlte Zinsen werden im Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit dargestellt.

# Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss zum Halbjahr 2024

## Allgemeine Erläuterungen

### Berichtendes Unternehmen

Die CLEEN Energy Group ist eine in Österreich ansässige Aktiengesellschaft. Die Adresse des eingetragenen Sitzes lautet Hölrligstraße 8a, 3350 Haag.

### Grundlagen der Rechnungslegung

Der Zwischenbericht zum 30. Juni 2024 wurde nach den Bestimmungen der International Financial Reporting Standards (IFRS), insbesondere des IAS 34 (Zwischenberichterstattung) erstellt. Die sonstigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten. Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss umfasst nicht alle Anhangsangaben, die üblicherweise in einem Abschluss für ein volles Geschäftsjahr enthalten sind. Entsprechend ist der vorliegende Zwischenabschluss in Verbindung mit allen sonstigen öffentlichen Verlautbarungen der CLEEN Energy Group während der Zwischenberichtsperiode zu lesen.

Aufgrund von geänderten Rahmenbedingungen beim Bau von großen (>100kwp) PV-Anlagen haben die eingesetzten Komponenten ab dem Zeitpunkt der Installation keinen alternativen Nutzen mehr. Die Voraussetzungen für die zeitraumbezogene Umsatzrealisierung werden für Projekte, die nach dem 1.1.2024 begonnen wurden, als erfüllt angesehen. Die geänderte Einstufung aufgrund der neuen wirtschaftlichen Situation wird prospektiv in der Erfassung der Umsatzerlöse berücksichtigt. Die sonstigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden vom 31. Dezember 2023 wurden beibehalten.

### Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis veränderte sich im ersten Halbjahr 2024 wie folgt:

	Vollkonsolidierung
<b>Stand 31.12.2023</b>	<b>9</b>
Unternehmenserwerbe	0
Neugründungen	0
Verkäufe	0
<b>Stand 30.06.2024</b>	<b>9</b>

### Schätzungsunsicherheiten und Ermessensentscheidungen

Bei der Erstellung des Konzernzwischenabschlusses wird in größerem Umfang auf Schätzverfahren und Planungen zurückgegriffen als bei der jährlichen Berichterstattung. Diese Schätzungen, Annahmen und Ermessensentscheidungen richten sich nach den angenommenen Verhältnissen zum jeweiligen Stichtag und können einen erheblichen Einfluss auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns haben.

### Saisonalität des Geschäfts

Saisonale Schwankungen sind durch wetterbedingte Einflüsse insbesondere in den Wintermonaten gegeben. Hier können Montagearbeiten oftmals nur eingeschränkt bzw. nicht durchgeführt werden. Dies betrifft vorwiegend den Zeitraum November bis März.

### Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über Transaktionen mit nahestehenden Personen.

	30.06.2024 TEUR	30.06.2023 TEUR
Vergütung Vorstand L. Scherzenlehner	0	124
Vergütung Vorstand F. Gietl	88	0
Vergütung Management Prokuristen	171	86
Beratungsaufwendungen	50	0
Aufsichtsratsvergütungen	35	50

Die Oberhammer Rechtsanwälte GmbH, bei welcher der Aufsichtsratsvorsitzende Fritz Ecker Gesellschafter und Geschäftsführer ist, erbrachte im ersten Halbjahr 2024 Beratungsleistungen in Höhe von TEUR 50.

### Geografische Informationen

Die Bedeutung der geographischen Regionen wird in der folgenden Tabelle dargestellt:

	30.06.2024 TEUR	30.06.2023 TEUR
Österreich	4 405	5 658
Deutschland	0	327
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>4 405</b>	<b>5 985</b>

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung nach dem 30. Juni 2024 eingetreten.

## Erklärung des Vorstandes

Ich bestätige nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte, verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Zwischenlagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Haag, im August 2024

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Florian Gietl', written over a light blue grid background.

Florian Gietl

(CEO, Vorstand)



**CLEEN Energy AG**

Höllriglstraße 8a

3350 Haag

Tel.: +43 7434 93 080 400

eMail: [office@cleen-energy.com](mailto:office@cleen-energy.com)

Web: [www.cleen-energy.com](http://www.cleen-energy.com)

ISIN: AT0000A38M45